

## Demografieforschung: Höchste europäische Auszeichnung für Wolfgang Lutz



**WU-Professor Wolfgang Lutz durfte vergangene Woche den EAPS Award for Population Studies 2016 entgegennehmen. Der Preis gilt als die höchste europäische Auszeichnung auf dem Gebiet der demografischen Forschung. Der Direktor des Wittgenstein Centre for Demography and Global Human Capital (IIASA, VID/ÖAW, WU) mit Sitz an der WU wurde damit für seine bahnbrechenden Arbeiten in der Entwicklung multi-dimensionaler Bevölkerungsmodelle, insbesondere in Bezug auf Humankapital, ausgezeichnet.**

Übergeben wurde der renommierte Preis an Wolfgang Lutz im Rahmen der European Population Conference (EPC) 2016 an der Universität Mainz aus den Händen von Charlotte Höhn, der Ehrenpräsidentin der European Association for Population Studies (EAPS). In ihrer Laudatio unterstrich sie Lutz' bahnbrechende Leistungen in der Bevölkerungsforschung, er sei noch immer ein „global citizen“.

Der EAPS Award for Population Studies zeichnet außerordentliche Erfolge im Bereich der Grundlagenforschung in der Bevölkerungswissenschaft aus, die für die gesamte Forschungsdisziplin und ihr Verständnis für Bevölkerungsentwicklungen von hoher Bedeutung sind. Nominiert können ForscherInnen sowohl für innovative, einzigartige Studien als auch für Langzeitstudien oder für ein Lebenswerk in der Wissenschaft werden.

### Zur Person

Wolfgang Lutz ist Gründungsdirektor des Wittgenstein Centre for Demography and Global Human Capital, einer Forschungskoooperation zwischen der WU, dem International Institute for Applied Systems Analysis (IIASA) sowie dem Vienna Institute of Demography der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (VID/ÖAW). Zudem leitet er an der WU die Abteilung Demographie am Institut für Sozialpolitik und das Forschungsinstitut Human Capital and Development. In seiner Forschung widmet sich Lutz den Methoden der Demografie, Bevölkerungsprognosen, Weltbevölkerungsentwicklung, der vergleichenden europäischen Demografie, der Entwicklung von Bildung und Humankapital sowie der Zukunft der Geburtenentwicklung. Viele seiner aktuellen Ergebnisse zur globalen Bevölkerungsentwicklung sind nachzulesen in LUTZ, BUTZ and KC (Hrsg.): World Population and Human Capital in the 21st Century (Oxford University Press 2014). Erst im April dieses Jahres wurde Wolfgang Lutz mit dem Mindel Sheps Award ausgezeichnet und zum Mitglied der US National Academy of Sciences gewählt.

### Pressekontakt:

Mag. Anna Maria Schwendinger

Presse-Referentin

Tel: + 43-1-31336-5478

E-Mail: [anna.schwendinger@wu.ac.at](mailto:anna.schwendinger@wu.ac.at)

[wu.ac.at](http://wu.ac.at)